

Die verborgenen Schätze der letzten zehn Nächte

إِنَّ الْحَمْدَ لِلَّهِ نَحْمَدُهُ وَنُسْتَعِينُهُ وَنُسْتَعِيزُهُ وَنُسْتَغْفِرُهُ

وَالصَّلَاةَ وَالسَّلَامَ عَلَى نَبِيِّنَا مُحَمَّدٍ وَعَلَى آلِهِ وَصَحْبِهِ أَجْمَعِينَ وَمَنْ تَبِعَهُمْ بِإِحْسَانٍ إِلَى يَوْمِ الدِّينِ

Alles Lob gebührt Allah, Ihn allein lobpreisen wir und Ihn allein bitten wir um Hilfe, Rechtleitung und Verzeihung und Sein Segen und Friede seien auf Seinem Propheten Muhammad صَلَّى اللهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ, seiner Angehörigen, Gefährten und Anhängern bis zum Tag des Gerichts.

Verehrte Muslime,

die Tage und Nächte des Ramadan ziehen schneller an uns vorüber, als wir es wahrhaben wollen. Doch was von diesem gesegneten Monat noch vor uns liegt, ist von unschätzbarem Wert. Die verbleibenden Tage sind erfüllt von Segen, und jede gute Tat, die wir in ihnen verrichten, wird vielfach aufgewogen. Deshalb sind wir dazu angehalten, diese kostbare Zeit mit Bedacht zu nutzen und darin unserem Propheten Muhammad صَلَّى اللهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ, dem besten Vorbild, nachzueifern. Mit Beginn der letzten zehn Tage des Ramadan steigerte der Gesandte Allahs seinen Eifer und seine Hingabe auf eine ganz besondere Weise. Unsere Mutter und Mutter der Gläubigen Aicha رضي الله عنها berichtete: „**Wenn die letzten zehn Tage (des Ramadan) kamen, gürtete der Prophet seine Lenden** (d.h. er bereitete sich intensiv vor), **verbrachte die Nächte im Gebet und weckte seine Familie.**“ [Al-Bukhari]. Er widmete sich in diesen Nächten nahezu ausschließlich dem Gebet, dem Gedenken Allahs (**Dhikr**) und den Bittgebeten. Es gehört sich daher nicht, diese segensreiche Zeit unbeachtet verstreichen zu lassen. Keiner von uns weiß, ob ihm die Gelegenheit gegeben wird, sie je wieder zu erleben.

Verehrte Muslime,

die ganz besondere Auszeichnung der letzten zehn Tage liegt in der einen Nacht, die sie in sich bergen: der Nacht der Bestimmung (**Lailat-ul-Qadr**). Allah سبحانه وتعالى hat diese Nacht zu einer der wertvollsten Zeiten überhaupt gemacht. Über sie sagt unser Prophet صَلَّى اللهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: „**Wer die Nacht der Bestimmung im Gebet verbringt, aus festem Glauben und im Hoffen auf Allahs Lohn, dem werden seine vergangenen Sünden vergeben.**“ [Al-Bukhari & Muslim]. Allah عز وجل hat dieser Nacht eine Vielzahl von Eigenschaften verliehen, die ihren hohen Rang unterstreichen. Genug Segen trägt sie bereits dadurch in sich, dass Allah سبحانه وتعالى den edlen Koran in dieser herabgesandt hat. Er hat ihren Stellenwert im Koran selbst hervorgehoben und erklärt, dass sie „**besser ist als tausend Monate**“. In dieser friedvollen Nacht steigen die Engel und der ehrwürdige **Dschibril عليه السلام** mit der Erlaubnis Allahs herab und erfüllen die Erde mit himmlischem Frieden und Segen. Allah عز وجل hat dieser außergewöhnlichen Nacht eine eigene Sure gewidmet, die bis zum Ende der Zeit rezitiert wird. Dass sie besser ist als tausend Monate bedeutet, dass der Lohn für die Anbetung und das Gebet in dieser einen Nacht den Lohn von über 83 Jahren ununterbrochener Anbetung übersteigt – ein Zeitraum, der länger ist als ein durchschnittliches Menschenleben. Welch eine unfassbar großzügige Gnade und Barmherzigkeit Allahs!

liebe Geschwister im Islam,

aufgrund ihrer Besonderheiten pflegte unser geliebter Prophet صَلَّى اللهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ diese Nacht mit voller Hingabe und Sehnsucht zu suchen und zu ergreifen. Er sagte: „**Strengt euch an, Lailatu Al-Qadr (die Nacht der Bestimmung) in den letzten zehn Nächten des Ramadans zu suchen, in den ungeraden Nächten!**“ [Al-Bukhari]. Die genaue Nacht hat Allah سبحانه وتعالى vor uns verborgen – aus purer Weisheit und Barmherzigkeit. Er möchte, dass wir uns in allen Nächten anstrengen und so die Chance vervielfachen, diese eine besondere Nacht zu erreichen und uns ihren unermesslichen

Schatz an Belohnung und Vergebung zu sichern. In den Überlieferungen werden uns einige Merkmale genannt, die auf die Nacht der Bestimmung hindeuten können. So geht die Sonne am Morgen nach dieser Nacht friedlich und weiß auf, ohne Strahlen.

Die Nacht selbst fühlt sich mild und ruhig an, weder kalt noch unangenehm warm. Es ist eine klare Nacht, als ob ein heller Mond die Erde erleuchtet.

Wir sollten jedoch wissen, dass das Fehlen eines dieser Zeichen nicht zwangsläufig bedeutet, dass wir die Nacht verpasst haben. Das Wichtigste ist, dass wir sie mit aufrichtigem Herzen gesucht und versucht haben, sie im Gebet und Gedenken zu verbringen.

**Möge Allah تعالی و سبحانه uns allen die Gnade gewähren,
die Vorzüge dieser gesegneten Tage und Nächte zu erkennen und sie auf die beste Weise zu nutzen,
möge Allah عز و جل uns helfen, Seiner zu gedenken, Ihm zu danken und Ihm auf bester Weise zu dienen,
und möge Allah تعالی و سبحانه uns stets den geraden Weg leiten. آمین و الحمد لله رب العالمین.**